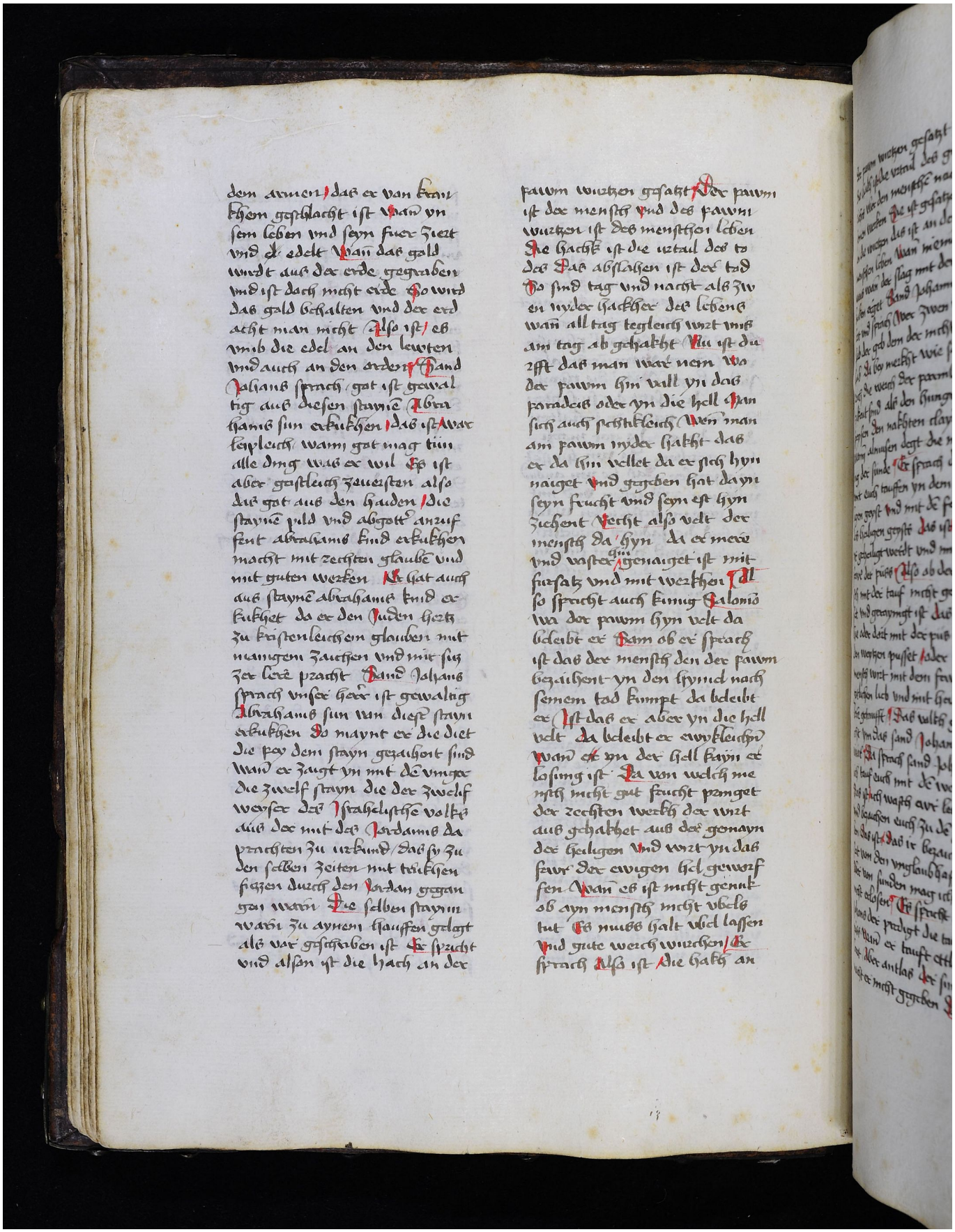
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=36924
Copyright: Göttweig, Benediktinerstift



dem armen/ das er van kein
chom geschlacht ist Wan vn
sem leben vnd sein fuer zieht
vnd er edelt Wan das gold
wirdt aus der erde gegraben
vnd ist doch nicht erde So wird
das gold behalten vnd der erd
acht man nicht Also ist/ es
vmb die edel an den leuten
vnd auch an den erden/ Sand
Johans sprach/ got ist gewal
tig aus diesen stainē Abra
hams sun erkuchen/ das ist war
lepleich/ wann got mag tun
alle ding was er wil Es ist
aber gostleich zuerstan also
das got aus den hauden/ die
stainē pild vnd abgott anzuf
ent abrahams kind erkuchen
macht mit zechten glaube vnd
mit guten werken Er hat auch
aus stainē abrahams kind er
kuchet da er den Juden herts
zu kristenleichem glauben mit
manigem zaichen vnd mit sig
zer lerē pracht Sand Johans
sprach vnser herr ist gewalig
Abrahams sun wan diese stain
erkuchen So naynt er die diet
die pey dem stain gezaichent sind
Wand er zaigt vn mit dē vinger
die zwelf stain die der zwelf
werber des israhelistche volkes
aus der mit des Jordanis da
prachten zu urkund/ das sy zu
den selben zeiten mit trukken
fuezen durch den Jordan gegan
gen waren Die selben stain
waren zu aynem chaufen gelegt
als war gestorben ist Er sprecht
vnd alsen ist die hach an der
pawm wurtzen gesatzt Der pawm
ist der mensch vnd des pawm
wurtzen ist des menschen leben
Die hacht ist die urtail des to
des Das abslaen ist der tod
So sind tag vnd nacht als zwi
en wider sachter des lebens
wan all tag teglich wirt ins
am tag ab gehaktet Nu ist du
zisst das man wart nem wo
der pawm hin vall vn das
paradeis oder vn die hell Pan
sich auch sechtkleich Wen man
am pawm wider sachtet das
er da hin vellet da er sich hyn
naiget vnd geben hat dayn
seyn frucht vnd sein est hyn
zuchent Recht also velt der
mensch da hyn da er mer
vnd vester hin genaiget ist mit
fursatz vnd mit werthen Al
so sprecht auch kunig Salomō
wa der pawm hyn velt da
beleibt er Nam ob er sprach
ist das der mensch den der pawm
bezaichent vn den hymel nach
seinem tod kumpt da beleibt
er Ist das er aber vn die hell
velt da beleibt er ewiclleichen
Wand er vn der hell kum er
losing ist Da von welch me
nsch nicht gut frucht pranget
der zechten werch der wirt
aus gehaktet aus der genayn
der heiligen vnd wirt vn das
faur der ewigen hel gewor
fen Wan es ist nicht gennt
ob ayn mensch nicht vbels
tut Er muss halt vbel lassen
vnd gute werch wurtzen/ Er
sprach Also ist die hatz an